

# Freundeskreis Oelinghausen e.V.



*Jahresprogramm 2019*

## *Garten & Landschaft und Führungen zu Kunst, Kultur und Geschichte*

Seit vielen Jahren führt der Freundeskreis Oelinghausen (FKÖ) zu einer Reihe von Veranstaltungen im Rahmen der Reihe „Garten und Landschaft“ als Veranstaltungen des Klostergartenmuseums, zu anderen aber auch zahlreiche Führungen aus dem Bereich „Kunst, Kultur und Geschichte“ durch.

Der FKÖ bietet Ihnen auch 2019 alle Führungen und Angebote in einem gemeinsamen Flyer an. So kann der interessierte Oelinghausen-Besucher die in chronologischer Reihenfolge angeordneten Veranstaltungen schnell und übersichtlich erfassen und die geeignete Führung oder den Besuch im Klostergarten herausuchen. Die meisten Veranstaltungen finden wieder in Oelinghausen statt.

Die Angebote der MUSICA SACRA sind in Kurzform aufgeführt. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem eigenen MUSICA SACRA Flyer. Alle ehrenamtlichen HelferInnen und MitarbeiterInnen im Vorstand, im Gartenteam, im Führungsteam, in der MUSICA SACRA und bei den Ausstellungen arbeiten unentgeltlich; sämtliche Spenden dienen der Förderung der Klosteranlage Oelinghausen.

**Der Freundeskreis heißt Sie im Kloster Oelinghausen herzlich willkommen und wünscht Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.**

*Herzlich willkommen*

# Mitgliederversammlung

Im Jahre 2003 hat der Freundeskreis Oelinghausen das frühere Wirtschaftsgebäude des Oelinghauser Pfarrers Oelinghausen Nr. 9 erworben und zu Museums- und Ausstellungszwecken ausgebaut. Heute beherbergt das Klostergartenmuseum die Dauerausstellung des Freundeskreises zur Garten- und Landschaftsgeschichte Oelinghausens. Hier finden neben Ausstellungen auch die Vortragsveranstaltungen und die Mitgliederversammlung des Freundeskreises statt.

**Vorstand FKÖ**

**Donnerstag, 12. April 2019**

**19.00 Uhr im Klostergartenmuseum**



# Mitgliederversammlung



## *Amsel, Drossel, Fink und Star – Vogel­exkur­SION rund um Oelinghausen*

Auf unserer Exkursion in und um Oelinghausen wollen wir lau­schen, ob sich der Kuckuck, der Fink, der Specht und all die vielen anderen Früh­lingsboten aus Feld und Wald noch melden. Wir er­fahren etwas über ihre „Ökologischen Nischen“ und wie wir diese Vogelarten in unserer Umgebung erhalten können.

**Gartenteam FKÖ**

**Dienstag, 01. Mai 2019, 12.00 Uhr – 17.00 Uhr**

**Führung: 15.00 Uhr, Matthias Baule**

*Saisonbeginn im Klostergarten*

# *Balkonpflanzen, Stauden und Sommerblumen - Nektarquellen für Insekten*

## **Den Tisch richtig decken**

Jetzt ist die Zeit, wo wir durch eine passende Wahl von Beet- und Balkonpflanzen den Schmetterlingen, den Bienen und vielen weiteren Insektenarten auch in unseren Siedlungen den sommerlichen Tisch decken können. Sie erhalten Tipps, mit welchen Nektarspendern sie den vielen Arten am besten über die nahrungsarmen Monate hinweghelfen können. Der Lohn ist eine artenreiche Natur – Schmetterlinge auf dem Balkon, im Garten und viele blütenbestäubende Bienen im nächsten Jahr.

### **Gartenteam FKÖ**

**Sonntag, 19. Mai 2019, 12.00 – 17.00 Uhr**

**Gartenführung: 15.00 Uhr, Monika Baule**



*Offene Gärten im Ruhrbogen (1)*

## *Im Schutz mittelalterlicher Klostermauern*

Im Klostergarten Oelinghausen umfängt den Besucher eine besondere Atmosphäre. Geschützt durch mittelalterliche Klostermauern und angelehnt an die gotische Klosterkirche gedeihen hier Schätze alter Heilkunst wie Salbei, Thymian und Rosmarin. Gundula Hümmeke nimmt Sie bei einer Führung mit in die allgemeine Geschichte der Klostergärten und die damit verbundene Geschichte der Klosterheilkunde. Hildegard von Bingen, ein Meilenstein in der Klosterheilkunde, findet dabei besondere Berücksichtigung. Sie erfahren welche Kräuter – als Umschlag, Tee oder auch in Wein eingelegt – die berühmte Äbtissin zur Linderung von Krankheiten eingesetzt hat und wie das alte Kräuterwissen heute in der sanften Medizin Verwendung findet. Nehmen Sie beim Rundgang die verschiedenen Heilkräuter wie Thymian, Salbei, Fenchel, Meerrettich oder Eisenkraut durch Sehen, Schmecken, Riechen, Fühlen mit allen Sinnen wahr.

**Gundula Hümmeke**  
**Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 30. Mai 2019**  
**15.00 Uhr, Treffen im Klostergarten**



*Schätze alter Heilkunst*



## *Ein Rundgang vom ehemaligen Klostergut...* **in die Klosterkirche in Oelinghausen**

Seit vielen Jahren ist die „Offene Führung durch die Klosteranlage und die Kirche“ ein beliebtes Angebot und zieht viele Besucher an. Auch in diesem Jahr bietet der FKÖ an drei Terminen Gelegenheit zu einem historischen Rundgang vom ehemaligen Klostergut über das historische Klostergelände in die mittelalterliche Klosterkirche Oelinghausen an. Im ersten Teil der Führung geht es um die geschichtsträchtige Umgebung des Klosters und den früheren Klostergutshof. Auch die über 400 Jahre alte Klostermauer ist Thema. Der zweite Teil der Führung findet in der gotischen Klosterkirche aus dem vierzehnten Jahrhundert statt.

Die barocke Ausstattung mit Hochaltar, Apostelfiguren und Orgelprospekt aus dem frühen 18. Jahrhundert und die zahlreichen Kunstschätzen aus vielen Jahrhunderten werden vorgestellt.

Weitere Stationen sind die Kreuzkapelle und die große Nonnenempore mit dem Johannesaltar und dem Chorgestühl. Den Abschluss bildet am Marienwallfahrtsort Oelinghausen der Besuch in der romanischen Krypta mit der Muttergottesfigur aus dem dreizehnten Jahrhundert.

**Antonius Fricke**

**Sonntag, 02. Juni 2019, 15.00 Uhr**

**Treffpunkt: Parkplatz vor dem Gasthof Danne  
(öffentliche Führung)**

*Ein Rundgang*



## *Kleine Naturparadiese in Oelinghausen*

### **Naturnahen Lebensräumen der historischen Kulturlandschaft**

Auf einem Rundgang besuchen wir die Trockenstandorte der Klostermauer, dann geht es entlang der Ackerränder und Feldhecken zu den Klosterteichen und bei guten Bedingungen weiter bis an den Waldrand am Schakenberg. Unsere Themen sind die Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren, ihre Vernetzung und der Wert von Refugien für die ausgeräumte Agrarlandschaft.

Dauer ca. 2 Stunden, festes Schuhwerk wird empfohlen.

**Gartenteam FKÖ**

**Sonntag, 16. Juni 2019, 12.00 – 17.00 Uhr**

**Gartenführung: 15.00 Uhr, Dr. Günter Bertzen**

*Offene Gärten im Ruhrbogen (2)*



## *Dokumente der Geschichte*

Schon seit frühchristlicher Zeit wurde in Anlehnung an den Ort des letzten Abendmahles ein einfacher zunächst noch nicht feststehender „Tischaltar“ benutzt.

Nach und nach ging man dazu über, feststehende Altäre zu errichten, die im Laufe der Jahrhunderte mit Aufbauten – Retablen – versehen wurden. In jeder Kirche gab es schon bald neben dem Hochaltar im Chorraum mehrere (Neben-)Altäre.

Die Entstehungsgeschichte des barocken Hochaltars der Klosterkirche Oelinghausen sowie auch die besondere Bedeutung der Altäre in der Kreuzkapelle, in der Marienkapelle sowie des Johannes-Baptist-Altars auf der Empore, werden in einer Führung näher erläutert werden.



**Dr. Elisabeth Heinen**  
**Sonntag, 30. Juni 2019, 15.00 Uhr,**  
**Treffpunkt in der Klosterkirche**

*Altäre in der Klosterkirche Oelinghausen*

# Mitgliederfahrt des FKÖ 2019

Die Jahresfahrt des FKÖ 2019 führt zu 2 geschichtsträchtigen Grenzorten des kurkölnischen Sauerlandes beidseits des Möhnetales: Rüthen und Kallenhardt sowie in den Geo-Park Suttrop.

Die Stadtführungen zu Kirchen, Klöstern, Wehranlagen, besonderen Gebäuden und Museen führen uns in die Vergangenheit und informieren über die heutige Nutzung. Im Geopark und auf dem Diamantpfad erhalten wir einen Einblick in die Welt der Steine und Mineralien, wie sie auch in unserer Umgebung zu finden sind.

Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Aushang in Oelinghausen, der FKÖ-Homepage und der Presse.



**Samstag, 06. Juli 2019, 8.00 – 18.00 Uhr**  
**Abfahrt Bahnhof Neheim-Hüsten**

Es bestehen folgende Zustiegsmöglichkeiten: 8.00 Uhr Holzen Kirche; 8.20 Uhr Oelinghauser Heide Kirche; 8.20 Uhr Herdringen (Märkische Str. bei Fa. Tillmann); 8.30 Uhr Bahnhof Neheim-Hüsten und 8.40 Uhr Busbahnhof Neheim.

**Anmeldung bei M. Strackbein**  
**Tel. 02932 31721 oder [m.strackbein@t-online.de](mailto:m.strackbein@t-online.de)**

*Kurkölnische Grenzorte und Geo-Park*



*Gartenökologie – vom Zusammenspiel mit der Natur*

**Altes gärtnerisches Wissen und neue Erkenntnisse**

Wie die alten Gärtner Böden und Pflanzen pflegten, Schädlinge ohne Gift bekämpften oder den Pflanzenkrankheiten mit natürlichen Mitteln entgegenwirkten, das wird im Klostergarten Oelinghausen vorgestellt. Themen sind die Bodenpflege, die richtige Wahl der Pflanzen, die Förderung von Nützlingen und der Kompost. Im Mittelpunkt stehen die natürlichen Kreisläufe und das Gärtnern mit der Natur. Der Garten soll mit den Lebensgemeinschaften in seiner Umgebung vernetzt sein.

**Gartenteam FKÖ, Sonntag, 14. Juli 2019, 12.00 – 17.00 Uhr**  
**Gartenführung: 15.00 Uhr, Dr. G. Bertzen, M. Baule, D. Hoffmann**

## HINWEIS

**Ein historischer Rundgang vom ehemaligen Klostergut in die Klosterkirche in Oelinghausen**

Text siehe 02. Juni 2019

**Antonius Fricke**  
**Sonntag, 28. Juli 2019,**  
**15.00 Uhr**  
**Treffpunkt: Parkplatz vor dem Gasthof Danne**  
(öffentliche Führung)

*Offene Gärten im Ruhrbogen (3)*

## *Ein christlicher Brauch und seine Wurzeln*

Der Brauch der Weihung heilkräftiger Kräuter am Fest Maria Himmelfahrt wird in Oelinghausen bereits im Jahre 1477 urkundlich erwähnt. Mit der Rückbesinnung auf die Heilkraft der Kräuter erfährt dieser Brauch allgemein eine Wiederbelebung. Bei einem Rundgang durch den Klostergarten geht es um die Wurzeln des Brauches und um die Heilpflanzen der regional durchaus unterschiedlichen Krautpacken.

Die Tradition reicht zurück bis in vorchristliche Zeiten: Zum Beispiel war Alant dem Gott Wotan und Johanniskraut dem Sonnengott Baldur geweiht. Die gesegneten Kräuter wurden in Haus und Stallungen aufgehängt, bei Krankheit als Tee genommen oder unters Futter gemischt, gegen Blitzeinschlag auch verbrannt. Sie sollten vor Krankheit, Missernte und jeglichem Unheil schützen.



Von der Segnung in einer Klosterkirche erhoffte man sich eine besondere Heilkraft der Kräuter. Mitgebrachte Krautbunde werden im anschließenden Festgottesdienst geweiht.

**Gundula Hümmeke**

**Sonntag, 18. August 2019, 15.00 Uhr, Treffen im Klostergarten, anschließend 17.00 Uhr Festgottesdienst mit Kräuterweihe in der Klosterkirche**

# *Kräuterweihe zum Fest Mariä Himmelfahrt*



## *Dreisborn's Gute Stube*

Helmi Große-Westhues  
Dreisborn 1  
59757 Arnsberg  
Telefon: 02932 31134

Öffnungszeiten:  
Samstag und Sonntag  
14.00 Uhr – 18:00 Uhr

[www.DreisbornsGuteStube.de](http://www.DreisbornsGuteStube.de)

Mit freundlicher Unterstützung von Dreisborn's Gute Stube.





## *Die Barockisierung der Klosterkirche in Oelinghausen*

Die barocken Ausstattungstücke der ehemaligen Prämonstratenserinnenklosterkirche in Oelinghausen wurden so hervorragend bewahrt, wie in kaum einer anderen Frauenkonventskirche in Westfalen. Die gotische Saalkirche ist im 17. und 18. Jahrhundert aber nicht nur einmal, sondern gleich mehrfach renoviert und neu eingerichtet worden. Davon zeugen zum einen diverse neuzeitliche Kunstwerke, die bis heute noch an Ort und Stelle verblieben sind, wie der prächtige, chorfüllende Hochaltar, zum anderen schriftliche Quellen, die auf vergangene Objekte und Ausstattungssituationen verweisen. Die sorgfältige gemeinsame Analyse des erhaltenen Denkmälerbestandes und der Archivalien macht es möglich, den Barockisierungsprozess dieses mittelalterlichen

*Vom Wandel der Strukturen*

Sakralraumes in seinen einzelnen Phasen nachzuzeichnen. Wichtige Protagonisten sind dabei die Äbtissinnen Ottilia (amt. 1617–1621) und Anna von Fürstenberg (amt. 1621–1626), Propst Christian Bigeleben (amt. 1656–1678) und Prost Theodor Sauter (amt. 1704–1732). Der Vortrag lädt zu einer Reise in die Vergangenheit ein und möchte die verschiedenen Ausstattungssituationen der Oelinghausener Klosterkirche im 17. und 18. Jahrhundert sowie die Initiatorinnen und Initiatoren der einzelnen Barockisierungsphasen, deren Konzepte und Beweggründe vorstellen.

**Dr. Julia v. Dithfurth**  
**Sonntag, 11. August 2019, 15.00 Uhr,**  
**Kunsthistorisches Institut der Universität Kiel**  
**auf der Nonnenempore**

## HINWEIS

**Weitere Informationen unter...**

[www.freundeskreis-oelinghausen.de](http://www.freundeskreis-oelinghausen.de)  
[www.oelinghausen.de](http://www.oelinghausen.de)





## *Die Verehrung der Gottesmutter und der heiligen Anna*

Die Verehrung der Gottesmutter Maria hat immer eine besondere Stellung eingenommen. Die Verehrung der Großmutter des Jesuskindes, der heiligen Anna, dagegen spielt erst seit dem Mittelalter eine zunehmend wichtigere Rolle. Dies wird an neuen Bildtypen wie der Anna Selbdritt oder der Unterweisung Mariens deutlich. Der kunsthistorische Vortrag beleuchtet die wichtige Rolle der weiblichen Vorfahren Jesu mit ihren speziellen Bildthemen. Kloster Oelinghausen verfügt über einen reichen Schatz an Marien- und Annenbildern, die bei der Präsentation besondere Beachtung finden.

**Dr. Christina Vogt**

Direktorin der Ludwigsgalerie Schloss Oberhausen

**Sonntag, 01. September 2019, 15.00 Uhr auf der Nonnenempore**

*Eine kunsthistorische Darstellung*

*Wenn Steine und Balken erzählen könnten...*

**In über 600 Jahren hat Kloster Oelinghausen so manchen Umbruch erlebt.**

Bei einem spannenden Rundgang durch die Klosteranlage werden die „zentralen“ Umgestaltungen und Veränderungen in 7 Jahrhunderten in den Blick genommen und ein ganz besonderes Augenmerk auf die nicht mehr stehenden Bauwerke gerichtet. In der Erde stecken zahlreiche Mauerreste und bezeugen den ehemaligen Baubestand, der auf Karten, die erst ab 1828 vorhanden sind, nicht mehr zu finden ist. Wir lassen während der Führung die ehemalige Klosteranlage und ihre differenzierte Funktion in Gedanken modellhaft wieder neu entstehen. Für alle, die Oelinghausen nur aus heutiger Sicht kennen, birgt die Führung sicherlich so manche Überraschung.

**Bernhard Padberg**  
**Sonntag, 08. September 2019, 15.00 Uhr (öffentliche Führung)**



## HINWEIS

**Ein Rundgang vom  
ehemaligen Klostergut  
in die Klosterkirche in  
Oelinghausen**

Text siehe 02. Juni 2019

**Antonius Fricke**  
**Sonntag,**  
**22. September 2019,**  
**15.00 Uhr**  
**Treffpunkt: Parkplatz vor**  
**dem Gasthof Danne**  
(öffentliche Führung)

*Führung zum Tag des offenen Denkmals*

## *Herbstmarkt im Klostergarten*

Solange der Vorrat reicht, können Ableger und Samen der Klostergartenpflanzen erworben werden. Natürlich bieten Ihnen unsere Klostergärtnerinnen auch Gartenberatung an und sorgen mit Tees aus den Heilkräutern des Gartens für Ihr leibliches Wohl.



## **Das vergangene Gartenjahr:**

### *Frühjahr und Sommer im Garten*

Am Abschluss des Gartenjahres steht die Rückschau auf die vergangene Saison. Wie war der Witterungsverlauf, hat die Vegetationsentwicklung den Erwartungen entsprochen, gab es Besonderheiten und wie war die Ernte?

Diese Fragen werden in jedem Jahr anders beantwortet, kein Jahresablauf wiederholt sich. Im Umgang mit der Natur sammelt man stets neue Erfahrungen, die Gärtner lernen so für die Zukunft. Im gemeinsamen Rundgang durch den Klostergarten werden die Ereignisse der vergangenen Monate aus gärtnerischer Sicht dargestellt und besprochen.

# *Herbstmarkt*





**FKÖ-Gartenteam**  
**Dienstag, 03. Oktober 2019, 12.00 – 17.00 Uhr**

*Gartenjahr*

# *Musica Sacra Oelinghausen*

## **Übersicht der Konzerte in der Reihe MUSICA SACRA OELINGHAUSEN 2019**

(ausführliche Darstellung der Konzerte und Interpreten siehe besonderer Flyer)



### **Orgel plus... Flöten**

Flöte(n) und Orgel im österlichen Dialog

Sonntag, 05. Mai 2019, 19.00 Uhr in der Klosterkirche

Helga Schauerte-Maubouet, Paris (Orgel); Eva Schieffer, Paris (Block- und Traversflöten)



### **In Freundschaft –**

„Alternative Versionen von Klassikern des 18 Jahrhunderts“

Pfingstsamstag, 08. Juni 2019, 19.00 Uhr in der Klosterkirche

Ensemble Odyssee, Amsterdam

# *Musica Sacra, Oelinghausen*



## **Dom- und Konzertorganisten in Oelinghausen**

Orgelmusik zu Pfingsten

Pfingstsonntag, 09. Juni 2019, 19.00 Uhr in der Klosterkirche

Daniel Tappe (Orgel)



## **Johann Hermann Schein: Israelsbrunnlein**

für Sänger, Zink, Tenorposaune und Continuo

Sonntag, 07. Juli 2019, 19.00 Uhr in der Klosterkirche

The Orpheus Consort in Zusammenarbeit mit RESONANZ-Musik an St. Johannes-Baptist, Neheim



## **Dom- und Konzertorganisten in Oelinghausen**

„Überraschkonzert“ – In diesem interessanten Orgelkonzert wird das Programm der „Musica Sacra“-Reihe für das Jahr 2020 vorgestellt. Seien Sie gespannt.

Sonntag, 5. Oktober 2019, 19.00 Uhr, Klosterkirche Oelinghausen



## Öffnungszeiten

Der Kloostergarten und das Museum Oelinghausen sind an **Sonn- und Feiertagen in der Zeit vom 01. Mai 2019 bis zum 03. Oktober 2019 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Der **Eintrittspreis für Erwachsene beträgt 1,50 €**,  
der Eintritt für Kinder ist frei.

## Führungen / Kosten

Bei den Führungen wird ein Kostenbeitrag von 2,00 € pro Teilnehmer erhoben, unabhängig von der Teilnehmerzahl, aber mindestens 30,00 €. Bei den öffentlichen Führungen und sonstigen Vortragsveranstaltungen wird um eine Spende gebeten.

Nähere Informationen zu Gruppenführungen oder Anmeldungen:  
Dr. Günter Bertzen (Vorsitzender),  
Tel. 02932 29159, [vorsitzender@freundeskreis-oelinghausen.de](mailto:vorsitzender@freundeskreis-oelinghausen.de)  
oder [fuehrungen@freundeskreis-oelinghausen.de](mailto:fuehrungen@freundeskreis-oelinghausen.de).



*Freundeskreis Oelinghausen e.V.*

## *Anfahrt...*

– **aus Richtung Ruhrtal:**

A46 Abfahrt 63 (Neheim-Süd),  
dann ca. 4 km in Richtung Holzen,  
auf der Anhöhe am Kreuz links abbiegen.

– **aus Richtung Hönnetal:**

von Menden über Lendringsen und Holzen  
in Richtung Neheim-Hüsten,  
auf der Anhöhe in der Kurve geradeaus  
die Zufahrtsstraße zum Kloster nehmen.

## *Unsere Geschäftsverbindungen*

Sparkasse Arnsberg-Sundern

IBAN: DE72 4665 0005 0002 0063 36

Volksbank Sauerland

IBAN: DE63 4666 0022 0405 5551 00

## *Impressum*

Fotos: Mattias Baule, Werner Hümmeke,  
Bernhard Padberg, Interpreten der Musica Sacra

Herausgeber: Freundeskreis Oelinghausen e.V.

*www.freundeskreis-oelinghausen.de*



über 100 Jahre in Oelinghausen



Gasthof  
*Danne*

Oelinghausen 8  
59757 Arnsberg  
Telefon 02932 - 33860



Mit freundlicher Unterstützung von Gasthof Danne.